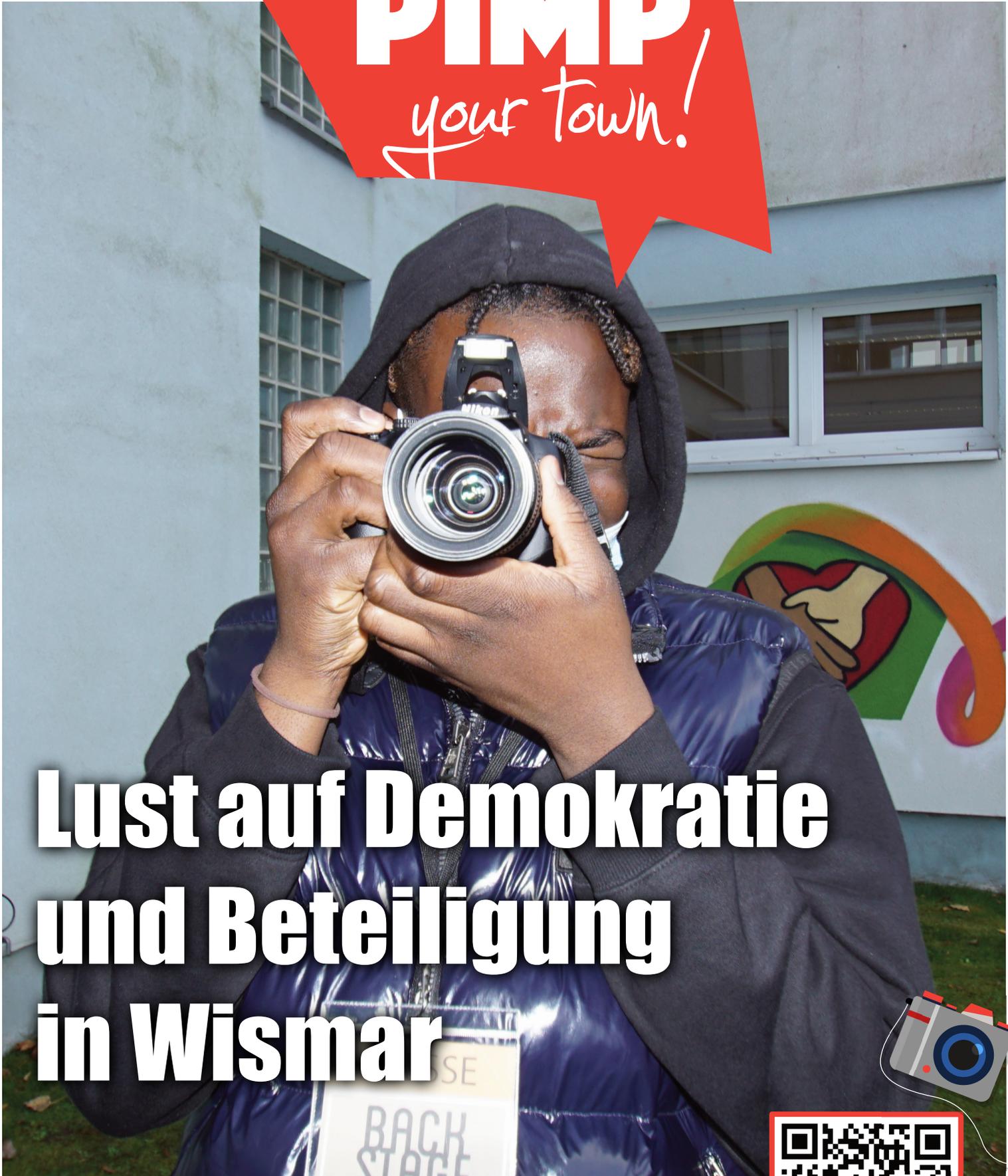


PIMP

your town!



Lust auf Demokratie und Beteiligung in Wismar

Das Original. Seit 2009.

WWW.PIMPYOURTOWN.DE





AUF 1 WORT - DIE MINI-INTERVIEWS

	Was verbinden Sie mit Wismar?	Wollten Sie als Kind auch schon Politiker:in werden?	Was wollen Sie als Politiker:in erreichen?	Was ist Ihr Hauptberuf neben dem Politiker:innen-Dasein?
Horst Krumpen Fraktionsvorsitzender	Lebenswerte Stadt, die sich für mich wie zu Hause anfühlt, weil sich jeder kennt und mein Sohn hier geboren wurde.	Ja.	Man kann nicht all das erreichen, was man will, man muss immer nach Kompromissen suchen.	Geschäftsführer in zwei verschiedenen Positionen.
Michael Tiedke Fraktionsvorsitzender	Meer, Hafen, die alten Steine in der Stadt.	Ja, zum Ende meiner Schulzeit haben wir unsere Zeitkapseln geöffnet und da stand drin, dass ich mit 15 schon Politiker werden wollte.	Kleinigkeiten über Wismar bestimmen und das Alltagsleben verbessern.	Bildungsministerium Schwerin.
Claudia Tamm Bürgerschaftsmitglied	Heimat; schönste Stadt; ich bin froh, hier zu wohnen.	Auf keinen Fall.	Dass Wismar eine lebenswerte Stadt bleibt und sich dem Klimawandel bzw. dem Klimaschutz anpasst.	Krankenschwester.



HERZLICH WILLKOMMEN - DAS GRUSSWORT

Liebe Jugendliche, Politik lebt davon, dass sich viele Menschen beteiligen und auch Verantwortung übernehmen. Es ist nicht allein damit getan, sein aktives Wahlrecht zu nutzen und zur Wahl zu gehen, es ist auch wichtig, sich aufzustellen, sich wählen zu lassen und Verantwortung zu übernehmen, also das sogenannte passive Wahlrecht zu nutzen. Sie haben in dem Planspiel Pimp Your Town genau das getan und ich hoffe, dass Sie mit viel Freude dabei waren. Und wer weiß, vielleicht ist ja der eine oder andere dabei, der Lust bekommt, Politik zu machen. Gerade auch auf kommunaler Ebene brauchen wir junge Leute mit guten Impulsen. Und wenn Sie sich dafür nicht entscheiden, gibt es dennoch viele Möglichkeiten, sich an Entscheidungsprozessen in der Stadt zu beteiligen. Nutzen Sie das gern! Und ich habe gesehen, dass es wichtige Themen waren, mit denen Sie sich beschäftigt haben, die Themen hatten es ja durchaus in sich und wurden kontrovers diskutiert. Einigen Anträgen wurde zugestimmt, eine Moschee etwa sollte gebaut werden, mehr Fahrradwege entstehen und es soll mehr Treffpunkte für Jugendliche in Wendorf geben. Keine Zustimmung gab es für einen Getränkeautomat, mehr Windräder oder mehr Solarstrom. Das waren bestimmt spannende Diskussionen und genau das gehört zur Demokratie dazu, dass wir einander zuhören, versuchen, einander zu überzeugen, uns aber auch überzeugen lassen, wenn die Argumente des anderen

besser sind und am Ende auch Entscheidungen treffen. In der Hansestadt Wismar können sich Kinder und Jugendliche auch direkt in kommunalpolitische Belange einmischen. Es gibt hier ein Kinder- und Jugendparlament. Und ich kann nur alle ermuntern, die Lust auf Politik bekommen haben, sich hier aufstellen zu lassen und sich einzubringen. Das Projekt wurde über das Bundesprogramm „Demokratie leben!“ gefördert. Wir sind als Stadt sehr froh, dass es diese Förderung gibt, denn so können noch viele weitere spannende Projekte realisiert werden. Ich danke dem Team von Politik zum Anfassen e.V. für die Organisation und Durchführung des Projektes.



© Anne Karsten

Thomas Beyer



Thomas Beyer
Bürgermeister der Hansestadt Wismar



WIR SIND DAS REDAKTIONSTEAM

Wir, die Klasse 8a, begleiten das Projekt „Pimp Your Town“ als Redaktionsteam und dokumentieren als Presse alle wichtigen Arbeitsschritte von der Idee über den fertigen Antrag bis zur Abstimmung. Dabei sind wir in drei Teams aufgeteilt: Das Fototeam: Die Mitglieder gehen durch die verschiedenen Politikklassen, fotografieren die Schüler:innen bei ihrer Arbeit und halten alle wichtigen Eindrücke fest (Jevan, Meiko, Jeremie, Antony, Celina, Leonie). Das Filmteam: Sie filmen verschiedene Eindrücke vom Projekt, interviewen Politiker:innen und schneiden daraus einen kleinen Kurzfilm (Qaseem, Rania, Lavrik, Marva, Neela, Amelie). Das Magazinteam: Wir erstellen ein Magazin über das Projekt mit verschiedenen Elementen, darunter sind Bilder, Texte und viele Informationen über die begleitenden Politiker:innen (Wina, Lea, Leila, Leon-Luca).

LUST AUF MEHR?

Der Film, viel mehr Bilder, die Protokolle und alles, was ab jetzt passiert - auf der Webseite!

www.pimpyourtown.de/wismar





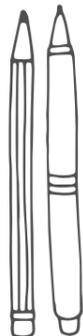
1. CRASHKURS

Nach der Begrüßung haben wir drei verschiedene Crashkurse gespielt, um dem Thema Kommunalpolitik ein bisschen näher zu kommen. Zuerst haben wir das Ebenenspiel gespielt. Dazu mussten wir in zwei Teams gegeneinander antreten und verschiedene Begriffe den drei Oberbegriffen Kommune, Bund und Land zuordnen. Danach haben wir „Wer darf in den Rat“ gespielt. Dabei ging es darum, mithilfe von roten und grünen Karten den Aussagen entweder zuzustimmen oder abzulehnen. Beim letzten Spiel wurde eine Geschichte vorgelesen, während der die beiden Teams buzzern mussten, wenn sie einen Begriff zum Thema Kommunalpolitik gehört haben.



2. AUSSCHUSS-AGs

Am 1. Tag wählten die drei Fraktionen ihre jeweiligen Fraktionsnamen. Unsere drei Politikklassen entschieden sich für die Namen: Die Löwen, Die Vegane*r*innen und Die Champions. Die Klassen haben sich je in drei Kleingruppen, also in drei Ausschuss-AGs, aufgeteilt. Bei unserem Projekt waren das die folgenden Ausschüsse: Ausschuss für nachhaltige Entwicklung im Bereich Umwelt und Klimaschutz, Ausschuss für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales und der Ausschuss für Schule. Dann überlegten sich die Ausschuss-AGs Verbesserungsvorschläge für ihre Stadt Wismar in ihrem Themenbereich. Daraus erarbeiteten sie Anträge, die am zweiten Tag in den Ausschusssitzungen diskutiert wurden.



YES!

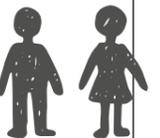
3. AUSSCHUSSSITZUNGEN

Am zweiten Tag wurden den Schüler:innen die Anträge der jeweils anderen Ausschuss-AGs aus den anderen Fraktionen vorgelegt, um nach einer kurzen Absprache und Unterstützung lokaler Politiker:innen in die Ausschusssitzungen zu gehen. In den drei Ausschusssitzungen kamen die Ausschuss-AGs der jeweils gleichen Themen zusammen, diskutierten über die gestellten Anträge und stimmten am Ende gemeinsam über alle Anträge ab. Geleitet wurden die Sitzungen von jeweils einem:iner Politiker:in, der:die die Schüler für Wortmeldungen drannahm. Gleichzeitig haben wir als Redaktionsteam drei Politiker:innen interviewt und fotografiert.



4. BÜRGERSCHAFTSSITZUNG

Am letzten Tag haben sich die drei Fraktionen zusammengesetzt, um die vorbereiteten Anträge noch einmal durchzugehen, bevor es in die Bürgerschaftssitzung ging. In der Bürgerschaftssitzung wurden dann im Plenum alle Anträge besprochen. Die stellvertretende Vorsitzende der Bürgerschaft von Wismar und ehemalige Lehrerin unserer Schule (Christa Hagemann) hat die jeweiligen Anträge vorgelesen und die Schüler:innen konnten Pro und Contra-Argumente äußern. Wenn sich keiner mehr zur aktuellen Diskussion äußern wollte, wurde über den jeweiligen Antrag abgestimmt, bei dem jede:r entscheiden konnte, ob er:sie dafür oder dagegen ist oder ob er:sie sich enthalten will.



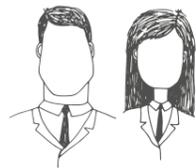
QUIZ-FRAGEN

- Ab wie vielen Jahren darf man bei der Kommunalwahl mitwählen?
 - 16
 - 14
 - 18
- Ab wie vielen Jahren darf man bei den Bundestagswahlen mitwählen?
 - 17
 - 18
 - 21
- Auf welcher Ebene wird die Schulausstattung geregelt?
 - Bund
 - Land
 - Kommune
- Wie lautet der Anfang des Artikel 1, Absatz 1 des Grundgesetzes?
 - Alle Menschen sind vor dem Gesetz gleich.
 - Die Würde des Menschen ist unantastbar.
 - Die Würde des Menschen darf nie verletzt werden.
- Wo kann man die Sitzungen des Bundestages verfolgen?
 - In der Tagesschau
 - Im Parlamentsfernsehen
 - Auf Netflix
- Wie heißt der Bürgermeister von Wismar?
 - Beyer
 - Fischer
 - Müller
- Wie viele Einwohner hat Wismar?
 - ca. 32.300
 - ca. 42.800
 - ca. 50.000



LÖSUNGEN:

1a, 2b, 3c, 4b, 5b, 6a, 7b



Für alle Änderungsanträge und Abstimmungsergebnisse bitte einfach dem Link auf Seite 3 folgen.

TAGESORDNUNG

- TOP 1: I-Pads/Tablets
- TOP 2: Getränkeautomat
- TOP 3: Renovierung der Schule
- TOP 4: Mehrlagiges Klopapier
- TOP 5: Längere Pause
- TOP 6: Neue Tische
- TOP 7: Freies WLAN
- TOP 8: 08:30 Uhr Schulbeginn
- TOP 9: iPads
- TOP 10: Bessere/neue Stühle
- TOP 11: Homeschooling
- TOP 12: Erneuerung der Schulausstattung
- TOP 13: Bessere WLAN Qualität
- TOP 14: Tore mit Netzen
- TOP 15: Sportplatz
- TOP 16: Mehr öffentliche Fahrzeuge
- TOP 17: Müllsammeln in Wismar
- TOP 18: Windräder
- TOP 19: Mehr Fahrradwege
- TOP 20: Mehr Solarstrom in Wismar
- TOP 21: Bäume in Wismar
- TOP 22: Buspreise senken
- TOP 23: Mehr Mülltonnen
- TOP 24: Fußgängerwege
- TOP 25: Trinkbrunnen
- TOP 26: E-Busse in Wismar
- TOP 27: Mehr Wiesen
- TOP 28: Mehr Grünflächen
- TOP 29: Mehr Bäume in Wismar
- TOP 30: Mehr Trinkbrunnen
- TOP 31: Fußballplatz-Beleuchtung länger an
- TOP 32: Mehrere Fußballplätze und mehrere Spielplätze
- TOP 33: Schaukeln
- TOP 34: Kostengünstige Nachhilfe
- TOP 35: Moschee
- TOP 36: Neue Bänke (Draußen)
- TOP 37: Eine offene Halle für Sportler
- TOP 38: Freibäder billiger
- TOP 39: Spraywände
- TOP 40: Bessere Plätze zum Treffen für Jugendliche
- TOP 41: Busfahrten für Schüler kostenlos
- TOP 42: Öffentliche Toiletten
- TOP 43: Deutschkurs
- TOP 44: Weniger Geld für Züge bezahlen
- TOP 45: Fitness für Kinder



PIMP YOUR TOWN! WISMAR 2022

Jonas
Justin
Felix
Marlon
Finn
Anna-Lena
Anna
Fiefe
Anni
Daria
Pierre
Finley
Leon
Leland
Sahand
Jason
Malak
Leon Alexander
Alikhan
Benjamin
Eloise
Tasnem
Nasrin
Rim
Sophia
Quentin
Niclas
Anton
Charlotte
Lucas
Lilly Reneé
Lea-Marie
Julia
Maximilian
Lilly
Tessa
Mansoor
Karla
Ali
Leonie
Leoni
Christian
Jamie Louis
Paul
Wina
Qaseem
Rania
Jevan
Marwa
Hesra
Niclas
Amelilia
Lea-Marie
Sebastian
Jeremie
Neela
Lella
Anthonia
Marina
Meiko
Amelie
Leon-Luca
Caelina
Pia
Kevin
Mirram
Lucas
Finn
Luisa
Bahare
Erik
Mohadese
Gerrit
Mataea
Pascal
Nooh
Tim
Justin
Chris
Bethy
Josephine



WIR WAREN DABEI

Ostsee-Schule Wismar
Bruno-Tesch-Straße 31
23968 Wismar

KONTAKT ZUM ANSPRECHPARTNER VOR ORT

Stadjugendring Hansestadt Wismar e.V.
Jessica Homberger
Friedrich-Techen-Str. 20
23966 Wismar

VERANTWORTLICH FÜR DAS MAGAZIN UND DIE DURCHFÜHRUNG VON PIMP YOUR TOWN!

Politik zum Anfassen e.V.
Königsberger Str. 18 - 30916 Isernhagen
(0511) 37 35 36 30 - www.politikzumanfassen.de
politik@zumanfassen.de

DANKE AN ALLE, DIE DAS PLANSPIEL MÖGLICH GEMACHT HABEN SAGT:



Alina Reinhardt, Frieda Halle,
Fynn Steinle, Matthias Baur,
Maximilian Wendisch, Ruben
Drögemüller, Tabita Behrenz

Weitere Informationen über das Planspiel, Bildergalerien und Videos unter www.pimpyourtown.de/wismar

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*